



Presseinformation

22. Juni 2009

Aufruf der ZMP GmbH i. L.

Solidaritätsbekundung mit den Mitarbeitern

Die ZMP hat bekanntermaßen ihren Betrieb nach dem resoluten Urteil des Bundesverfassungsgerichtes am 03.02.09 einstellen müssen. Das Urteil richtete sich zwar gegen das Absatzfondsgesetz, machte die Fortführung der Aufgabenstellung durch die ZMP aber wegen der Anbindung an das Gesetz und der entfallenden Finanzmittel unmöglich. Die ZMP wird liquidiert.

Die Mitarbeiter der ZMP gelten als hochgradig qualifiziert und motiviert. Das haben sie in den vergangenen Jahren immer wieder bewiesen. Als Beweis mag auch gelten, dass seit der Betriebsstilllegung am 30.04.09 bereits etwa die Hälfte der Mitarbeiter eine neue Anstellung gefunden hat.

Die Liquidatoren des Unternehmens rufen auf diesem Wege die Agrarwirtschaft und nahestehende Organisationen auf, den verbliebenen Mitarbeitern ohne Anstellung Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen. Die Belegschaft zeichnete sich nicht nur durch exzellente Agrarfachleute mit journalistischem Wirkungskreis, sondern auch durch ausgezeichnete Mitarbeiter im Büromanagement, IT-, Verwaltungs- und Drucktechnischen Bereich aus. Es handelt sich um etwa 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für interessierte Unternehmen, Einrichtungen und Verbände ist es sicherlich eine gute Chance, Mitarbeiter zu rekrutieren, die eine konkrete Empfehlung des bisherigen Arbeitgebers ZMP erhalten. Für Rückfragen stehen Ihnen der Liquidator Herr Ralf Goessler (Tel. 0228 / 9777-450) und die Personalabteilung der ZMP mit Herrn Münz (Tel. 0228 / 9777-454) uneingeschränkt zur Verfügung.